

Dieses Blatt erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend. Der Abonnementspr. pro Jahr ist von Auswärtigen mit 3 M 75 ¢, bei der nächsten Postanstalt, von Hiesigen mit 3 M im Intell. Comt. zu entrichten.



Inserate, sowohl v. Behörden, als auch v. Privatpersonen werden in Danzig im Intelligenz-Comt. Sopengasse 8, angenommen. Preis der gewöhnlichen Seite 20 ¢.

# Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

## Kreis Danziger Höhe.

N<sup>o</sup> 98.

Danzig, den 10. Dezember

1898.

### A m t l i c h e r T h e i l.

#### I. Verfügungen u. Bekanntmachungen des Landraths u. des Kreis-Ausschusses.

##### 1. B e k a n n t m a c h u n g.

Alle Kreisblatts Abonnenten, insbesondere aber die Herren Amts-, Guts- und Gemeindevorsteher, sowie die Herren Schulkassenrendanten des Kreises werden ersucht, das Abonnement pro 1899 rechtzeitig zu erneuern und zwar:

wenn die Uebersendung des Kreisblattes durch die Post, gewünscht wird, bei der nächsten Postanstalt und wenn das Blatt aus der Druckerei abgeholt werden soll, bei der Wedel'schen Hofbuchdruckerei hieselbst, Sopengasse No. 8.

Der Abonnementspreis beträgt jährlich wie bisher, beim Bezuge durch die Post 3 M. 75 ¢. und beim Abholen aus der Druckerei 3 M. pro Exemplar.

An Insertionsgebühren werden 20 ¢ pro. einfache Zeile berechnet.

Danzig, den 6. Dezember 1898.

D e r L a n d r a t h.

2. Die Ortsvorstände fordere ich auf, falls in ihrer Ortschaft Agenten von Mobilienversicherungsgesellschaften wohnen, mir dieselben namhaft zu machen und anzugeben, welche Gesellschaft sie vertreten.

Fehlanzeigen sind **nicht** erforderlich.

Danzig, den 6. Dezember 1898.

D e r L a n d r a t h.

3. Im November d. Js. sind an folgende Personen Jagdscheine ertheilt worden:

N <sup>o</sup> .	N a m e.	S t a n d.	W o h n o r t.	Beginn der Gültigkeit	Jahres=	Tages=	Un= gelt= lich.
					Jagdscheine.		
				vom			
1	Kulling,	Badeanstaltsbes.,	Brösen,	3.	1	—	—
2	Reichert,	Königl. Förster,	Trampfen,	4.	1	—	1
3	Eggebrecht,	do.	Brausterkrug,	4.	1	—	1
4	Krueger,	Gutsbesitzer,	Braustfelde,	5.	1	—	—
5	Gustav Liegau,	Gasthofbesitzer,	Gr. Kleischkau Dorf	10.	1	—	—
6	Nagel,	Königl. Förster,	Mallentin,	13.	1	—	1
7	Gustav Mierau,	Besitzer,	Wonneberg,	12.	1	—	—
8	Georg Daust,	Landwirth,	Hoch-Kelpin,	18.	—	1	—
9	Friedrich Schlawin	Gutsförster,	Saßkzin,	21.	1	—	—
10	Richard Burandt,	Gutsbesitzer,	Gr. Trampfen,	22.	1	—	—
11	Paul Meyer,	Rittergutsbesitzer,	Rottmannsdorf,	22.	1	—	—
12	Erich Bieler,	Rittergutspächter,	Jenkau,	25.	1	—	—
13	Ernst Klatt,	Gastwirth,	Braunsdorf,	26.	1	—	—

Danzig, den 3. Dezember 1898.

Der Landrath.

4. **Unter Hinweis auf meine Kreisblattverfügung vom 31. Mai 1895** in No. 46 des Kreisblatts ersuche ich die **Herren Amtsvorsteher**, mir binnen 8 Tagen zu berichten, ob sie während dieses Jahres bei den von ihnen vorgenommenen Revisionen der Fabriken und gewerblichen Anlagen etwa Uebertretungen der in der Gewerbeordnung über die Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern oder Kindern gegebenen Vorschriften ermittelt haben, oder ob ihnen dergleichen Verstöße angezeigt worden sind, sowie ob in allen Fällen eine strafrechtliche Verfolgung der Uebertretung eingeleitet wurde und welches Ergebniß dieses Verfahren gehabt hat, oder aus welchen Gründen von der Einleitung eines Strafverfahrens ihrerseits Abstand genommen worden ist.

Danzig, den 7. Dezember 1898.

Der Landrath.

5. Die Ortsvorstände fordere ich auf, mir binnen 8 Tagen anzuzeigen, ob im Laufe dieses Jahres daselbst **ein Mensch von tollwüthigen Thieren gebissen worden ist**. Fehl-anzeige ist nicht erforderlich.

Danzig, den 6. Dezember 1898.

Der Landrath.

6. Nachdem die Ergänzungswahlen der Kreistagsabgeordneten für den Kreis Danziger Höhe am 5. und 19. November er stattgefunden haben und Einsprüche gegen das Wahlverfahren innerhalb der gesetzlichen Frist von 2 Wochen nicht erhoben sind, bringe ich in Gemäßheit des § 113 Absatz 6 der Kreisordnung nachstehend die Namen der Gewählten hiermit zur öffentlichen Kenntniß.

Es sind gewählt worden:

**A. von dem Wahlverbaude der größeren Grundbesitzer pp.**

1. Rittergutsbesitzer Heinrich von Rümker zu Kokoschten,
2. Gutsbesitzer Otto Roemer zu Matern,
3. Rittergutsbesitzer Julius von Heyer zu Goschin,
4. Rittergutsbesitzer Paul Meyer zu Rottmannsdorf.
5. Rittergutsbesitzer Arthur Wendt zu Schönfeld,
6. Gutsbesitzer Friedrich Braunschweig zu Weiskhof—Saspe.

**B. von dem Wahlverbaude der Landgemeinden.**

1. Hofbesitzer Max Witt zu Saspe,
2. Mühlenbesitzer Johannes Czachowski zu Oliva,
3. Fabrikbesitzer Max Hartmann zu Ziganfenberg,
4. Hofbesitzer Max Schamasjan zu Altdorf,
5. Hofbesitzer August Hannemann zu Zippau,
6. Hofbesitzer Peter Unrau zu Meisterswalde,
7. Hofbesitzer Johannes Knoph zu Langenau.

Danzig, den 5. Dezember 1898.

Der Landrath.

---

7. Die Herren Amtsvorsteher ersuche ich, unter Bezugnahme auf meine Kreisblattverfügung vom 16. Juni 1896 (Kreisblatt pro 1896 No. 51 Seite 224) mir binnen 8 Tagen anzuzeigen, ob in ihrem Amtsbezirke im Laufe dieses Jahres **Bäckereien** und solche **Konditoreien**, in denen neben Konditorwaaren auch Backwaaren hergestellt werden, neu eingerichtet, oder eingegangen sind. Fehlanzeige ist nicht erforderlich.

Danzig, den 7. Dezember 1898.

Der Landrath.

---

8. Die Ortsvorstände fordere ich auf, mir binnen 14 Tagen anzuzeigen, welche Besitzveränderungen landwirthschaftlich benutzter Grundstücke in der Ortschaft während dieses Jahres vorgekommen sind, wie groß die betreffenden Grundstücke sind, ferner wie die bisherigen und die jetzigen Besitzer heißen. Fehlanzeige ist **nicht** erforderlich.

Danzig, den 7. Dezember 1898.

Der Landrath.

*1/2 66 Ar 10 gm.*

---

9. Die Rothlauffeuche unter den Remonten des Feldartillerie-Regiments No. 35 ist erloschen.

Danzig, den 6. Dezember 1898.

Der Landrath.

10. Der Kaufmann Adolf Grodeck in Gr. Trampfen ist zum Gemeindevorsteher des Dorfes Gr. Trampfen gewählt und von mir bestätigt worden.

Danzig, den 6. Dezember 1898.

Der Landrath.

---

## II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

11. Hierdurch bringe ich die erfolgten Ernennungen

1. des Lehrers Gustav Radtke in Suchschin zum Standesbeamten für den Standesamtsbezirk Suchschin, Kreises Danziger Höhe, an Stelle des Gutsverwalters und stellvertretenden Gutsvorstehers Ernst Hoene in Schwintsch und

2. des Letztgenannten zum Stellvertreter des Standesbeamten für den genannten Bezirk, an Stelle des Lehrers Radtke in Suchschin

zur öffentlichen Kenntniß.

Danzig, den 14. November 1898.

Der Oberpräsident, Staatsminister  
von Gofler.

---

12. **Königliche Oberförsterei Stangenwalde. Holzverkauf Donnerstag, den 15. Dezember cr., von Vorm. 9 Uhr ab,** zu Stangenwalde im Filbrandt'schen Gasthause. Aus den Schutzbezirken Ostroschen und Stangenwalde: 6 Eichen mit 3 fm, 30 Buchen mit 12 fm, 5 Birken mit 2 fm, 87 Kiefern mit 82 fm, 180 rm Laubholz-Kloben, 20 rm Kiefern-Kloben und Knüppel. Aus den Schutzbezirken Obersummerkau und Fuchsberg: (Dist. 110 d, 136 b, 146 a) 28 Birken mit 7 fm, 3 Aspen mit 1,5 fm, 611 Kiefern mit 276 fm, 7 rm Birken-Kloben, 98 rm Kiefern-Kloben und Knüppel. — Reisigverkauf nach Vorrath und Bedarf.

---

13. **Bekanntmachung.**

Der Gutsverwalter Schaepe—Gr. Kleischkau hat die Aufhebung des von den Abbauten des Dorfes Gr. Kleischkau nach der Gut Gr. Kleischkau—Czerniauer Chaussee führenden Fußsteiges beantragt.

Ich bringe dieses mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntniß, etwaige Einsprüche binnen 4 Wochen zur Vermeidung des Ausschlusses bei mir geltend zu machen.

Wartsch, den 6. Dezember 1898.

Der Amtsvorsteher.

J. B.

Schmidt.

---

14. Der Fleisch- und Schlachtviehbeschauer Heß aus Brösen ist von mir als Fleischbeschauer für die Ortschaften Conradshammer und Glettkau und als Schlachtviehbeschauer für die Ortschaften Brösen, Saspe und Schellmühl angestellt.

Saspe, den 8. Dezember 1898.

Der Amtsvorsteher. Witt.

---

Redakteur: Oscar Lauter, Danzig.

Druck und Verlag der A. Müller norm. Wedel'schen Hofbuchdruckerel in Danzig, Jopengasse 8.